



Hinweise für die Anfertigung eines Exposees für Bachelor- und Masterarbeiten

Version Oktober 2014

Universität Leipzig
Institut für Infrastruktur und Ressourcenmanagement
Lehrstuhl für Energiemanagement und Nachhaltigkeit
Prof. Dr. Thomas Bruckner

Was ist ein Exposee?

Ein Exposee ist eine kurze Vorstellung der Idee oder des Konzepts für eine Abschlussarbeit. Es stellt das Projekt bzw. das Vorgehen vor, bis hin zum fertigen Abschlussbericht. Hierbei werden Ziele und Inhalte der Arbeit erklärt, aber auch methodisches Vorgehen und eine Übersicht bereits existierende Arbeiten und Studien zum gewählten Thema.

Warum ein Exposee?

Ein Exposee ist ein guter Einstieg in eine Abschlussarbeit. Es führt dazu, dass der Student sich bereits vor dem eigentlichen Arbeitsbeginn ausführlich mit dem gewählten Thema auseinandersetzt. So werden wichtige Fragen hinsichtlich Machbarkeit, Relevanz und Abgrenzung der Arbeit bereits im Vorfeld geklärt. Dies führt in der Regel dazu, dass ein Thema in einer kurzen Fassung dargestellt werden kann, so dass Betreuer der Arbeit einfacher für ein komplexes Thema zu gewinnen sind. Des Weiteren ist es während des Arbeitsprozesses einfacher den roten Faden nicht aus dem Auge zu verlieren. Auch wenn ein gutes Exposee Vorbereitungszeit in Anspruch nimmt, spart es am Ende Zeit, da Probleme und Schwachstellen im Vorfeld identifiziert werden und so antizipiert werden können.

Wie soll ein Exposee inhaltlich aussehen?

Die Inhalte eines Exposees lassen sich anhand folgender Gliederung darstellen. Die Inhalte des Exposees werden auf 3 bis maximal 5 Seiten beschrieben (eventuelle Tabellen und Graphiken in Anlagen):

1. Problemstellung und Erkenntnisinteresse
2. Forschungsstand
3. Fragestellung
4. Methoden und Materialzugang (bzw. Empirie)
5. Literaturverzeichnis
6. Arbeitsplan (inkl. Zeitplan)

1 Problemstellung und Erkenntnisinteresse

Eine kurze Beschreibung des gewählten Themas (sowie eine Darstellung warum das Thema eine wissenschaftliche - Forschungslücke - oder praktische Relevanz hat auf 0,5 bis maximal 1 Seite. Warum möchte der Student gerade dieses Thema bearbeiten bzw. welche Motivation hat er dazu?

2 Forschungsstand

Eine kurze Darstellung auf 1 bis maximal 1,5 Seiten der wichtigsten Theorien, Studien und Forschung die sich mit dem Thema beschäftigen. Diese erste Auswahl von relevanter Literatur soll sich unter Punkt 5 im Literaturverzeichnis zurückfinden lassen.

3 Fragestellung

Die Ableitung der Ziele der Arbeit und die wichtigsten konkreten Fragen, die die Arbeit beantworten will, werden in diesem Paragraph auf maximal 0,5 Seiten festgelegt.

4 Methoden und Materialzugang (bzw. Empirie)

Wie die Arbeit mit der Beantwortung der unter Punkt 3 festgelegte Fragen vorgehen möchte, wird hier auf 1 bis maximal 1,5 Seiten beschrieben. Hier wird die Methode und Herangehensweise beschrieben, sowie der Materialzugang (über Kooperationspartner der Arbeit mit z. B. Unternehmen, Verbänden o.ä.) und Quellen, auf der die Arbeit basieren wird. Eventuelle Anforderungen und Wünsche von Kooperationspartnern (z.B Sperrvermerke) werden hier mit erwähnt.

5 Literaturverzeichnis

Eine kurze Darstellung der unter Punkte 2 herangeführten Quellen (richtig zitiert!) - ohne Längenvorgabe.

6 Arbeitsplan (inkl. Zeitplan)

Eine kurze Darstellung des Arbeitsplans (inkl. Zeitplan) mit den wichtigsten Schritten der Arbeit auf 0,5 bis maximal 1 Seite.

Neben dem Arbeitsplan sollte bereits eine erste Grobgliederung der Arbeit dargestellt werden.

Schlussbemerkung

Im Internet gibt es viele anregende Beispiele für Exposees für Abschlussarbeiten zu finden. Darunter sind auch viele Beispiele mit vertiefenden Darstellungen der Inhalte eines Exposees.